



Hauptversammlung

15. Mai 2026, 14:00 Uhr MESZ

BIONTECH

Bericht des Vorstands



1

Operative Entwicklung 2025 & Q1 2026
sowie Ausblick 2026

Prof. Dr. Uğur Şahin, Mitgründer & Vorstandsvorsitzender

2

Finanzentwicklung 2025 & Q1 2026
sowie Finanzausblick 2026

Ramón Zapata, Finanzvorstand



1

Operative Entwicklung 2025 & Q1 2026 sowie Ausblick 2026

Prof. Dr. Uğur Şahin,
Mitgründer & Vorstandsvorsitzender

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 in seiner geänderten Fassung, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über: BioNTechs erwartete Umsätze und Nettogewinne/(-verluste) im Zusammenhang mit dem Verkauf von BioNTechs Impfstoff COVID-19, der als COMIRNATY bezeichnet wird, wenn er im Rahmen einer vollständigen oder bedingten Marktzulassung in den von BioNTechs Kooperationspartnern kontrollierten Gebieten zugelassen ist, insbesondere im Hinblick auf die Zahlen, die auf vorläufigen Schätzungen von BioNTechs Partnern beruhen; die Geschwindigkeit und den Grad der Marktakzeptanz von BioNTechs COVID-19-Impfstoff und, im Falle einer Zulassung, von BioNTechs Prüfpräparaten; die Erwartungen hinsichtlich voraussichtlicher Änderungen der COVID-19-Impfstoffnachfrage, die Einleitung, den Zeitplan, den Fortschritt, die Ergebnisse und die Kosten von BioNTechs Forschungs- und Entwicklungsprogrammen, einschließlich BioNTechs laufenden und zukünftigen präklinischen und klinischen Studien, sowie Aussagen über den erwarteten Zeitplan für den Beginn, die Durchführung und den Abschluss von Studien und die damit verbundenen Vorbereitungsarbeiten und die Verfügbarkeit von Ergebnissen sowie den Zeitpunkt und das Ergebnis von Anträgen auf behördliche Zulassungen und Marktzulassungen; BioNTechs Erwartungen in Bezug auf eine mögliche zukünftige Kommerzialisierung in der Onkologie, einschließlich der Ziele in Bezug auf den Zeitplan und die Indikationen; der angestrebte Zeitplan und die Anzahl zusätzlicher potenzieller Zulassungsstudien und das Zulassungspotenzial jeder Studie, die BioNTech möglicherweise initiiert; BioNTechs Erwartungen hinsichtlich der Auswirkungen von Änderungen an seinen Produktionsabläufen; Gespräche mit Zulassungsbehörden; BioNTechs Erwartungen in Bezug auf geistiges Eigentum; die Auswirkungen von BioNTechs Kooperations- und Lizenzvereinbarungen; einschließlich BioNTechs Partnerschaft mit BMS; BioNTechs Erwartungen hinsichtlich der Entwicklungen in den Bereichen Recht, Politik und internationaler Handel; BioNTechs Schätzungen in Bezug auf Einnahmen, Forschungs- und Entwicklungskosten, Vertriebs-, Verwaltungs- und allgemeine Kosten sowie Investitionen in die betriebliche Tätigkeit. BioNTechs Erwartungen in Bezug auf bevorstehende Wissenschafts- und Investorenpräsentationen und BioNTechs Erwartungen in Bezug auf den Nettogewinn/(-verlust). In einigen Fällen sind zukunftsgerichtete Aussagen an Begriffen wie "wird", "kann", "sollte", "erwartet", "beabsichtigt", "plant", "zielt ab", "antizipiert", "glaubt", "schätzt", "sagt voraus", "potenziell", "fortsetzen" oder der Verneinung dieser Begriffe oder anderen vergleichbaren Begriffen erkennbar, obwohl nicht alle zukunftsgerichteten Aussagen diese Begriffe enthalten.

Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Präsentation beruhen auf den derzeitigen Erwartungen und Überzeugungen von BioNTech hinsichtlich zukünftiger Ereignisse und sind weder Versprechen noch Garantien. Sie sollten sich nicht in unangemessener Weise auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da sie bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, von denen viele außerhalb der Kontrolle von BioNTech liegen und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich und nachteilig von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unwägbarkeiten gehören unter anderem: die der Forschung und Entwicklung innewohnenden Unwägbarkeiten, einschließlich der Fähigkeit, die erwarteten klinischen Endpunkte zu erreichen, die Termine für den Beginn und/oder den Abschluss klinischer Studien, die voraussichtlichen Termine für die Veröffentlichung von Daten, die Termine für die Einreichung bei den Aufsichtsbehörden, die Termine für die behördliche Zulassung und/oder die Termine für die Markteinführung einzuhalten, sowie die Risiken im Zusammenhang mit präklinischen und klinischen Daten, einschließlich der in dieser Präsentation erörterten Daten, und einschließlich der Möglichkeit ungünstiger neuer präklinischer, klinischer oder sicherheitsrelevanter Daten sowie weiterer Analysen vorhandener präklinischer, klinischer oder sicherheitsrelevanter Daten; die Art der klinischen Daten, die einer laufenden Überprüfung durch Fachkollegen, der behördlichen Überprüfung und der Marktinterpretation unterliegen; BioNTechs Verhandlungen über Preise und Kostenübernahmen mit staatlichen Behörden, privaten Krankenversicherungen und anderen Kostenträgern; die künftige kommerzielle Nachfrage und der medizinische Bedarf an Erst- oder Auffrischungsdosen eines COVID-19-Impfstoffs; die Auswirkungen von Zöllen und Verschärfungen in der Handelspolitik; Wettbewerb durch andere COVID-19-Impfstoffe oder durch andere Produktkandidaten von BioNTech; die Fähigkeit von BioNTech, den Zeitplan einzuhalten und die behördliche Zulassung für seine Produktkandidaten zu erhalten und aufrechtzuerhalten; die Fähigkeit von BioNTechs COVID-19-Impfstoffen, COVID-19 zu verhindern, das durch neu auftretende Virusvarianten verursacht wird; die Fähigkeit von BioNTech, Forschungsmöglichkeiten zu identifizieren und Prüfmedikamente zu entdecken und zu entwickeln; die Fähigkeit und Bereitschaft von BioNTechs Kooperationspartnern, die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten in Bezug auf BioNTechs Entwicklungskandidaten und Prüfmedikamente fortzusetzen; unvorhergesehene Sicherheitsprobleme und potenzielle Ansprüche, die sich angeblich aus der Verwendung von Produkten und Produktkandidaten ergeben, die von BioNTech entwickelt oder hergestellt wurden; die Fähigkeit von BioNTech und seinen Kooperationspartnern, seine Produktkandidaten, falls zugelassen, zu kommerzialisieren und zu vermarkten; BioNTechs Fähigkeit, seine Entwicklung und damit verbundenen Aufwendungen zu steuern; regulatorische und politische Entwicklungen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern; BioNTechs Fähigkeit, seine Produktionskapazitäten effektiv zu skalieren und seine Produkte, einschließlich der angestrebten Produktionsmengen für den COVID-19-Impfstoff und Produktkandidaten, herzustellen; Risiken im Zusammenhang mit dem globalen Finanzsystem und den Märkten; und andere Faktoren, die BioNTech zu diesem Zeitpunkt nicht bekannt sind. Sie sollten die Risiken und Ungewissheiten, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" im Bericht von BioNTech auf Formular 6-K für die zum 31. März 2026 endende Berichtsperiode und in den folgenden von BioNTech bei der SEC eingereichten Berichten beschrieben sind. Die Berichte sind auf der Website der SEC unter www.sec.gov abrufbar. Die hier gemachten zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum dieses Dokuments. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, lehnt BioNTech jede Absicht oder Verantwortung ab, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen im Falle neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu überarbeiten.

Darüber hinaus beziehen sich bestimmte in dieser Präsentation enthaltene Aussagen auf Studien, Veröffentlichungen, Umfragen und andere Daten, die aus Drittquellen sowie aus BioNTechs eigenen internen Schätzungen und Untersuchungen stammen, oder beruhen auf diesen. BioNTech hält diese Drittquellen zum Zeitpunkt dieser Präsentation zwar für zuverlässig, hat sie jedoch nicht unabhängig überprüft und übernimmt keine Gewähr für die Angemessenheit, Fairness, Genauigkeit oder Vollständigkeit der aus Drittquellen stammenden Informationen. Darüber hinaus sind alle in dieser Präsentation enthaltenen Marktdaten mit Annahmen und Einschränkungen verbunden, und es kann keine Garantie für die Richtigkeit oder Zuverlässigkeit solcher Annahmen gegeben werden. BioNTech ist zwar der Ansicht, dass seine eigenen internen Untersuchungen zuverlässig sind, diese Untersuchungen wurden jedoch nicht von einer unabhängigen Quelle überprüft. Darüber hinaus ist BioNTech der Eigentümer verschiedener Marken, Handelsnamen und Dienstleistungsmarken, die in dieser Präsentation erscheinen können. Bestimmte andere Marken, Handelsnamen und Dienstleistungsmarken, die in dieser Präsentation erscheinen, sind das Eigentum von Dritten. Ausschließlich aus Gründen der Übersichtlichkeit kann in dieser Präsentation auf Marken und Handelsnamen ohne die Symbole © und TM verwiesen werden. Solche Verweise sind jedoch nicht als Hinweis darauf zu verstehen, dass die jeweiligen Eigentümer ihre Rechte daran nicht in vollem Umfang nach geltendem Recht geltend machen werden.

Ein Verzeichnis der Abkürzungen mit den entsprechenden Begriffen finden Sie am Ende der Präsentation.

Kontinuierliche Umsetzung der Unternehmensstrategie

COVID-19-Impfstoff mit globaler Bedeutung

5 Milliarden ausgelieferte Impfstoffdosen¹



Adressierung des ungedeckten medizinischen Bedarfs in der Onkologie

>25 laufende Phase-2- und Phase-3-Studien²

17 klinische Programme³



Genentech
A Member of the Roche Group



Gezielte Innovation im Bereich Infektionskrankheiten

7 klinische Programme mit hohem ungedeckten Bedarf⁴

Gates Foundation
CEPI

Interne GMP-Fertigungsplattformen

Kapazitäten und Einrichtungen für wichtige Plattformen: mRNA-Therapeutika, einschließlich individualisierter mRNA, und bispezifische Antikörper

Vollständig integrierte, KI-gesteuerte Innovation

Tech-Bio-Unternehmen mit KI-gestützten Fähigkeiten zur Wirkstoffforschung und -entwicklung



1. Umfasst weltweit verteilte Dosen von 2020 bis heute; 2. Umfasst Phase-2- oder Phase-3-Studien für BNT113, Autogene Cevumeran, Gotistobart, Trastuzumab Pamirtecan und Pumitamig; 3. Umfasst BNT113, BNT116, Autogene Cevumeran, BNT211, BNT314/GEN1059, Gotistobart, BNT317, Trastuzumab Pamirtecan, BNT324/DB-1311, BNT325/DB-1305, BNT326/YL202, Pumitamig, BNT329, BNT3212, BNT3213, BNT3214; 4. Umfasst BNT162, BNT161, BNT163, BNT164, BNT165, BNT166, BNT351. Die Zahlen auf der Folie gelten zum Stand vom 5. Mai 2026.

Erfolge 2025: Starke Performance und eine dynamische Pipeline



COVID-19
Marktführerschaft¹



Fortgeschrittene
Schlüsselprogramme
in der Onkologie



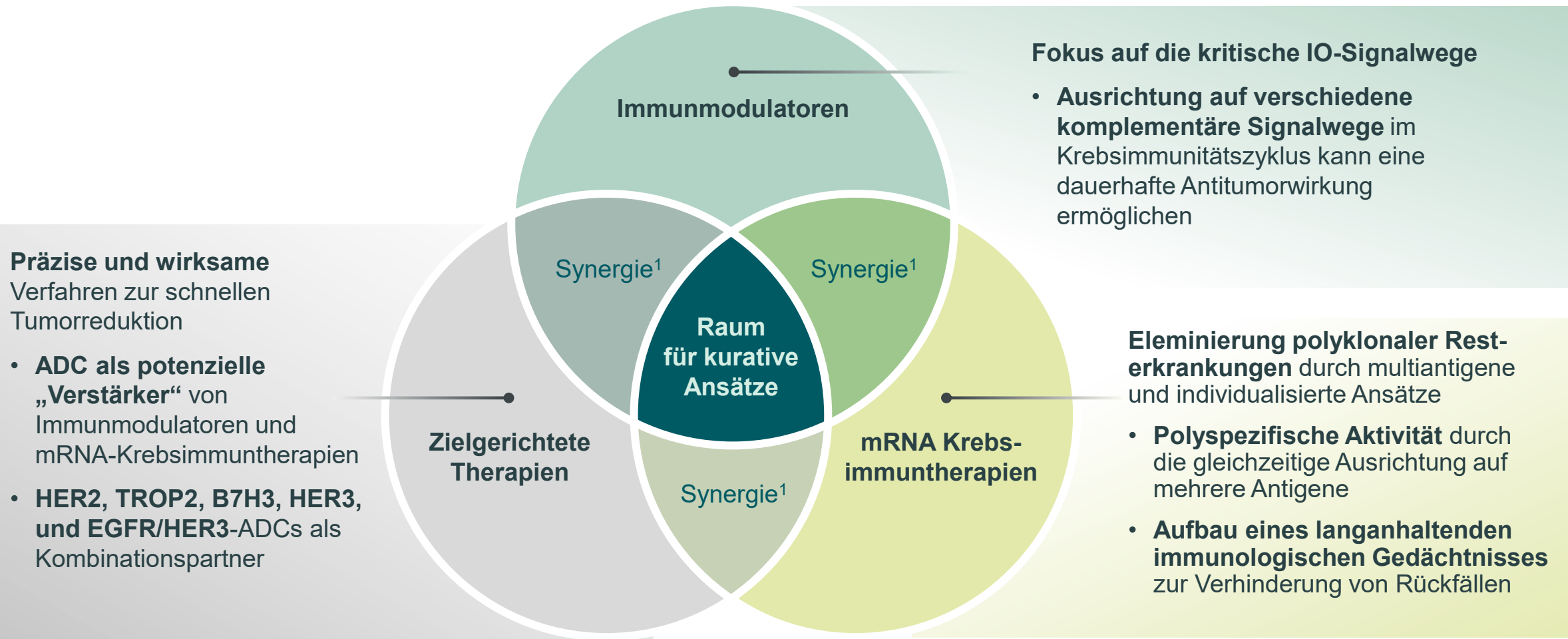
Abschluss wichtiger
strategischer
Transaktionen



Gestärkte
Finanzlage

1. Über 50 %, darunter Italien, Spanien, Frankreich, Deutschland, USA, Japan, Australien.

Strategischer multimodaler Immuntherapieansatz in der Onkologie



1. Synergiepotenzial

Innovative Partnerschaft mit BMS zur gezielten Weiterentwicklung von Punitamig

BIONTECH

Bristol Myers Squibb®



Sieben globale Zulassungsstudien für Punitamig laufen derzeit

Eine 50/50-Partnerschaft mit Kostenteilungsstruktur mindert die Risiken von F&E-Aktivitäten

3,5 Milliarden US-Dollar an Vorab- und nicht bedingten Zahlungen + 7,6 Milliarden US-Dollar an Meilensteinzahlungen

Maximierung des Potenzials von Punitamig, einem Next-Generation bispezifischen Antikörper gegen PD-L1 und VEGF-A, durch eine globale Partnerschaft mit BMS zur gemeinsamen Entwicklung und Vermarktung

Weitere Informationen finden Sie im Jahresbericht von BioNTech auf Formular 20-F für das am 31. Dezember 2025 endende Jahr, eingereicht am 10. März 2026, in der geänderten Fassung, der unter www.sec.gov verfügbar ist.

BioNTechs Tumor-Fokusbereiche adressieren erheblichen ungedeckten medizinischen Bedarf

Pumitamig¹



Lunge



Brust



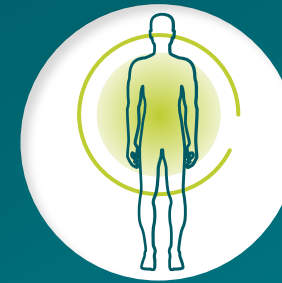
Urogenital



Gastrointestinal



Gynäkologie



Sonstige Tumoren

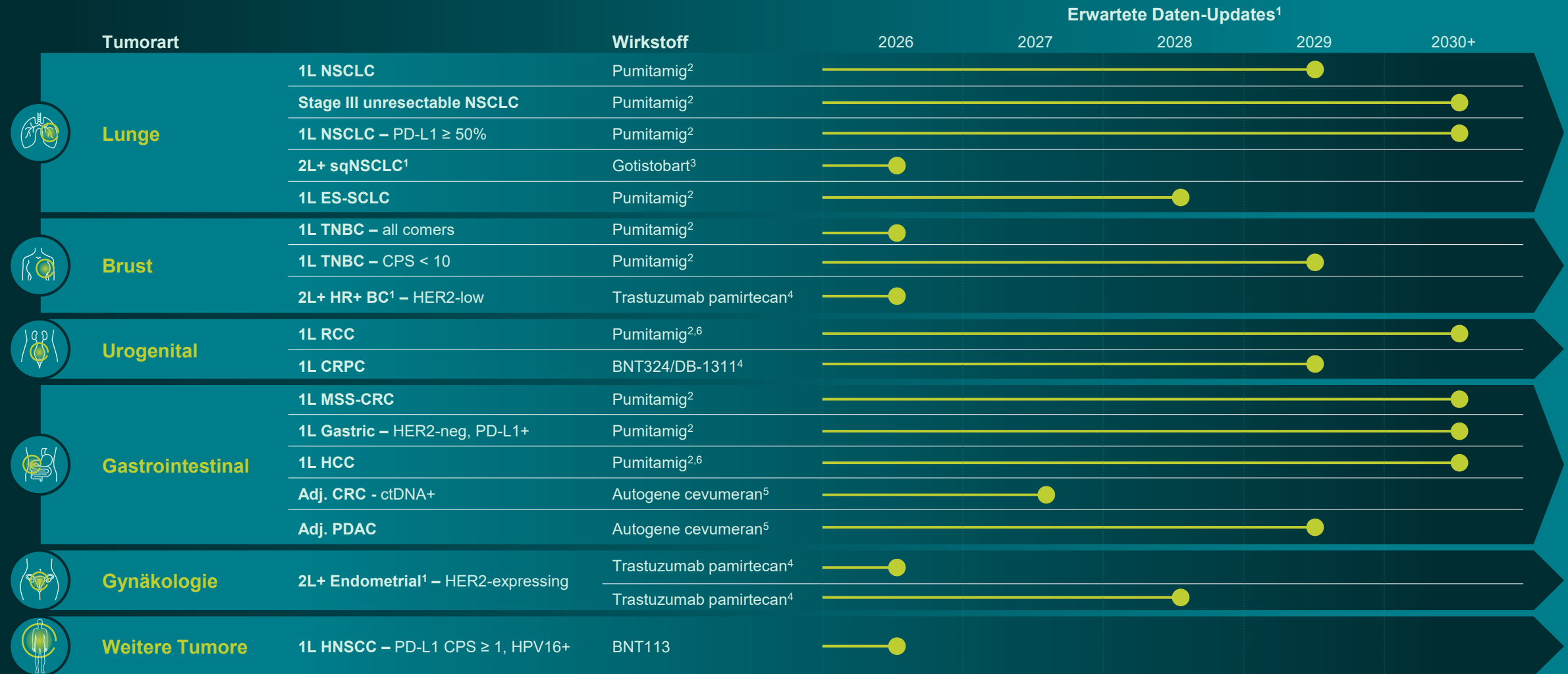
ADC
IO
mRNA

**Neuartige Kombinationstherapien zur
Verbesserung der Behandlungsergebnisse bei soliden Tumoren**


1. In Zusammenarbeit mit Bristol Myers Squibb

Aufbau eines Multi-Produktunternehmens bis 2030

Ziel: Daten aus 17+ Spätphasen-/zulassungsrelevanten Studien bis 2030+ für potenzielle Markteinführungen



1. Die erwarteten Daten können aus Zwischen- oder Abschlussanalysen stammen und sind ereignisgetrieben; in einigen Fällen führen sie möglicherweise nicht zu einer Markteinführung; Verpartnert mit: 2. Bristol Myers Squibb; 3. OncoC4; 4. DualityBio; 5. Genentech (ein Unternehmen der Roche-Gruppe); 6. Es handelt sich um Phase-1/2-Studien. Ergebnisse aus potenziell zulassungsrelevanten Studien zur Bewertung von Pumitamig in diesen Tumorindikationen werden voraussichtlich erst nach 2030 vorliegen.



Unsere Vision und unsere Mission haben sich seit Gründung von BioNTech nicht verändert.

Unsere Vision

Wir wollen das volle Potenzial des Immunsystems nutzen, um Krebs, Infektionskrankheiten und andere schwere Erkrankungen zu bekämpfen. Unser Glaube an wissenschaftliche Präzision, Innovation und Leidenschaft treiben uns dabei an.

Unsere Mission

Mit unserer Grundlagenforschung und unserer Arbeit bei der Entwicklung von Immuntherapien möchten wir die Gesundheit der Menschen weltweit verbessern.



2

Finanzentwicklung 2025
& Q1 2026 sowie
Finanzausblick 2026

Ramón Zapata,
Finanzvorstand

Prognose vs. Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2025

In Mio. €	IFRS-Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2025 ¹	IFRS-Prognose für das Geschäftsjahr 2025
Umsatzerlöse	2.870	2.600 – 2.800
Forschungs- und Entwicklungskosten	2.105	2.000 – 2.200
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten	624	550 – 650
Investitionsausgaben für den operative Geschäftstätigkeit	198	200 – 250

1. Alle Zahlen wurden gerundet. Weitere Informationen sind in BioNTechs Bericht (Form 20-F) für das zum 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr enthalten, der am 10. März 2026 eingereicht wurde und in ergänzter Fassung unter www.sec.gov verfügbar ist.

Ungeprüfte Finanzkennzahlen des ersten Quartals 2026¹

118 Mio. €

Umsatzerlöse

527 Mio. €

Adjustierte
Forschungs- &
Entwicklungskosten ²
(IFRS: 557 Mio. €)

151 Mio. €

Vertriebs- und
allgemeine
Verwaltungskosten

16,8 Mrd. €

Zahlungsmittel &
Zahlungsmittel-
äquivalente
sowie liquide
Wertpapieranlagen³

1. Alle Zahlen wurden gerundet. 2. Zusätzlich zu BioNTechs nach den von der Europäischen Union angenommen IFRS-Rechnungslegungsstandards ermittelten Finanzinformationen bzw. Ergebnissen (IFRS-Ergebnisse), weist das Unternehmen um bestimmte Effekte adjustierte Kennzahlen aus (Nicht-IFRS-Kennzahlen), die intern als ergänzende Steuerungsgrößen für BioNTechs Geschäftsentwicklung verwendet werden (jeweils mit dem Präfix „Adjustiert“ oder zusammenfassend als „Adjustiertes Ergebnis“ bezeichnet). Die Berechnung dieser Kennzahlen und des adjustierten Ergebnisses basiert auf den IFRS-Rechnungslegungsstandards, beinhaltet jedoch bestimmte Adjustierungen. Eine Überleitung der adjustierten Ergebnisse zu BioNTechs IFRS-Ergebnissen sowie weitere Informationen sind im Anhang und in BioNTechs Bericht (Form 6-K) für das zum 31. März 2026 endende Quartal enthalten, der am 5. Mai 2026 eingereicht wurde und unter www.sec.gov verfügbar ist. Obwohl Nicht-IFRS-Kennzahlen zusätzliche Einblicke bieten können, sind sie kein Ersatz für die vergleichbaren IFRS-Ergebnisse und sollten auch nicht als solcher betrachtet werden. Sie sind stets in Verbindung mit BioNTechs nach IFRS erstellten Finanzinformationen zu betrachten oder zu interpretieren. 3. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie liquide Wertpapieranlagen beliefen sich zum 31. März 2026 auf 16.763,3 Mio. €, bestehend aus 9.939,4 Mio. € an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, 4.696,9 Mio. € an als kurzfristige finanzielle Vermögenswerte ausgewiesenen liquiden Wertpapieranlagen und 2.127,0 Mio. € an als langfristige finanzielle Vermögenswerte ausgewiesenen liquiden Wertpapieranlagen.

Bekräftigte Prognose für das Geschäftsjahr 2026¹

In Mio. €	Prognose für das Geschäftsjahr 2026 (Nicht-IFRS-Basis)
Umsatzerlöse	2.000 – 2.300
Adjustierte Forschungs- und Entwicklungskosten	2.200 – 2.500
Adjustierte Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten	700 – 800

Annahmen zur Prognose

- Wettbewerbsintensiver und dynamischer Markt in den Vereinigten Staaten
- Beginn des Wandels weg von mehrjährigen Verträgen in Europa, insbesondere in Deutschland, wo BioNTech den Direktverkauf ihrer COVID-19-Impfstoffe als Umsatz erfasst
- Stabile Umsätze aus der Zusammenarbeit mit BMS, dem Pandemiebereitschaftsvertrag mit der deutschen Regierung und dem Dienstleistungsgeschäft der BioNTech-Gruppe
- Keine operativ bedingten Sondereffekte, wie sie sich beispielsweise aus der Entscheidung von Pfizer ergaben, aus der weiteren Entwicklung des Herpes-Zoster-Programms auszusteigen

1. Noch nicht bekannte und / oder quantifizierbare Risiken und damit zusammenhängende Aktivitäten sind nicht inkludiert. Die Prognose spiegelt die erwarteten Auswirkungen von Lizenzvereinbarungen, Kollaborationen und potenziellen M&A-Transaktionen wider, insoweit diese jeweils veröffentlicht sind. Die Prognosen basieren auf Nicht-IFRS-Kennzahlen und schließen gewisse Effekte im Vergleich zu BioNTechs IFRS-Ergebnissen aus. Weitere Informationen sind in BioNTechs Bericht (Form 6-K) für das zum 31. März 2026 endende Quartal enthalten, der am 5. Mai 2026 eingereicht wurde und unter www.sec.gov verfügbar ist.

Kapitaltransaktionen im Geschäftsjahr 2025 und im ersten Quartal 2026

Erwerb von CureVac					
Ausgabe neuer ADSs bzw. Verwendung von im eigenen Bestand gehaltenen ADSs¹	Zeitraum	Anzahl der ausgegebenen ADSs	Anteil am Grundkapital²	Ausgabepreis bzw. beizulegender Zeitwert	Transaktionsvolumen³
Erste und Zweite Angebotsperiode (Ausgabe)	Dezember 2025	10.475.287	4,04 %	82,90 € ⁵	868,4 Mio. €
Reorganisation im Anschluss der Transaktion (im eigenen Bestand gehalten)	Januar 2026	1.552.300	0,60 %	82,90 €	128,7 Mio. € ⁴
Gesamtanzahl der ADSs		12.027.587	4,64 %	Ø 82,90 €	997,1 Mio. €
Verwendung von im eigenen Bestand gehaltenen ADSs¹	Zeitraum	Anzahl der ausgegebenen ADSs	Anteil am Grundkapital²	Ausgabepreis	Transaktionsvolumen³
CureVac Transaktionsprogramm	Dezember 2025	57.211	0,02 %	78,75 €	4,5 Mio. €
Gesamtanzahl der verwendeten, zuvor im eigenen Bestand gehaltenen ADSs		57.211	0,02 %	78,75 €	4,5 Mio. €
Mitarbeiterbeteiligungsprogramme					
Verwendung von im eigenen Bestand gehaltenen ADSs¹	Zeitraum	Anzahl der ausgegebenen ADSs	Anteil am Grundkapital²	Ausgabepreis	Transaktionsvolumen³
Biotheus Gründer SBP Programm	Januar 2025	421.818	0,16 %	116,58 €	49,2 Mio. €
ESOP 2018 Erfüllung	März bis Dezember 2025	24.147	0,01 %	91,68 €	2,2 Mio. €
LTI 2020 Erfüllung	April bis Juni 2025	636	< 0,01 %	112,10 €	0,1 Mio. €
InstaDeep Tranche 2 Erfüllung	Juli 2025	49.143	0,02 %	93,92 €	4,6 Mio. €
LTI 2024 Tranche 1 Erfüllung	Dezember 2025	229.870	0,09 %	81,90 €	18,8 Mio. €
LTI 2021 Erfüllung	Dezember 2025	96.424	0,04 %	81,10 €	7,8 Mio. €
Gesamtanzahl der verwendeten, zuvor im eigenen Bestand gehaltenen ADSs		822.038	0,32 %	Ø €100,63 €	€82,7 Mio. €

1. American Depositary Share (ADS), die jeweils eine Stammaktie repräsentieren. 2. Das Verhältnis „Anteil am Grundkapital“ wird auf der Grundlage der zum 31. Dezember 2025 und zum 31. März 2026 ausgegebenen Aktien berechnet (jeweils 259.027.487 Stammaktien) 3. Die Zahlen werden gerundet. 4. Ausgewiesen als Verpflichtung zur Ausgabe von gezeichnetem Kapital in BioNTechs Bericht (Form-20F) für das zum 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr. Die Reorganisation im Anschluss an die Transaktion fand in Q1 2026 statt. Im Q1 2026 wurde im Rahmen der Reorganisation im Anschluss an die Transaktion eine Quellensteuer in Höhe von 4,0 Mio. € in Zahlungsmitteln gezahlt („withhold to cover“ für ca. 48.000 ADSs). 5. Beizulegender Zeitwert von 96,73 US-Dollar pro ADS, berechnet mit einem Wechselkurs von 0,86.

Kapitaltransaktionen im Geschäftsjahr 2025 und im ersten Quartal 2026

Mitarbeiterbeteiligungsprogramme

Verwendung von im eigenen Bestand gehaltenen ADSs¹

	Zeitraum	Anzahl der ausgegebenen ADSs	Anteil am Grundkapital ²	Ausgabepreis	Transaktionsvolumen ³
LTI 2021 Erfüllung	Februar 2026	169	< 0,01 %	81,10 €	0,01 Mio. €
ESOP 2018 Erfüllung	März 2026	6.452	< 0,01 %	78,07 €	0,5 Mio. €
Gesamtanzahl der verwendeten, zuvor im eigenen Bestand gehaltenen ADSs		6.621	< 0,01 %	Ø 78,15 €	0,51 Mio. €

1. American Depositary Share (ADS), die jeweils eine Stammaktie repräsentieren. 2. Das Verhältnis „Anteil am Grundkapital“ wird auf der Grundlage der zum 31. März 2026 ausgegebenen Aktien berechnet (259.027.487 Stammaktien)
3. Die Zahlen werden gerundet.

Strategie zur gezielten Kapitalverwendung für eine nachhaltige Wertschöpfung



Gezielte F&E-Investitionen

Gezielte Investitionen in die Weiterentwicklung zur Kommerzialisierung der wachsenden BioNTech Onkologie-Pipeline, einschließlich Punitamig und ADC-Kandidaten



Angekündigtes Aktienrückkaufprogramm

Einleitung eines Aktienrückkaufprogramms im Umfang von bis zu 1,0 Milliarde US-Dollar über die nächsten zwölf Monate



Konsolidierung der Produktionsstandorte

Steigerung der betrieblichen Effizienz durch erwartete und steigende Kosteneinsparungen, die nach vollständiger Umsetzung der Maßnahmen im Jahr 2029 rund 500 Millionen Euro jährlich erreichen werden.

1. Erwartete Einsparungen im Vergleich zur Kostenbasis von BioNTech für 2025 und zum Budget von CureVac für 2026; dabei sind teilweise kompensierende Kosten für den Einsatz von CDMO-Dienstleistungen oder die Verlagerung an andere Standorte nicht berücksichtigt; Ausstiegskosten sind nicht enthalten und werden erfasst, sobald diese anfallen.

BioNTechs Vision für die Onkologie: Spitzenforschung in lebensrettende Innovationen übersetzen

Heute

**Fortgeschrittene
Strategieumsetzung,
ausgereifte Pipeline und
risikominimierte
Entwicklung**

Wichtige Programme in
zulassungsrelevanten Studien
vorangetrieben, Partnerschaft mit
BMS geschlossen und
Bilanz gestärkt, um unsere
Pipeline zu finanzieren

2026-2029

**Onkologieprogramme in
großem Maßstab und mit
hoher Geschwindigkeit
vorantreiben**

Fokus auf Studien mit
Kombinationstherapien,
Beschleunigung von Zulassungs-
studien, Aufbau indikations-
spezifischer Onkologie-Portfolios
und Durchführung von
Markteinführungen im Bereich
Onkologie

2030

**Diversifiziertes Multi-
Produktunternehmen**

Aufbau eines diversifizierten,
globalen Immuntherapie-
Powerhouses mit Fokus auf
den hohen ungedeckten
medizinischen Bedarf von
Krebspatienten weltweit

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit

BIONTECH

Überleitung der IFRS-Ergebnisse zu den Adjustierten Ergebnissen – Q1 2026 & 2025 Finanzkennzahlen

In Mio. € bis auf Ergebnis je Aktie ¹	Q1 2026 (ungeprüft)			Q1 2025 (ungeprüft)		
	IFRS Ergebnisse	nicht-IFRS Adjustierungen	Adjustierte Ergebnisse ²	IFRS Ergebnisse	nicht-IFRS Adjustierungen	Adjustierte Ergebnisse ²
Umsatzerlöse	118	-	118	183	-	183
Umsatzkosten	(71)	-	(71)	(84)	-	(84)
Forschungs- und Entwicklungskosten	(557)	30	(527)	(526)	-	(526)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten	(151)	-	(151)	(121)	-	(121)
Sonstige betriebliche Ergebnis	(16)	7	(9)	13	(15)	(2)
Betriebsergebnis	(677)	37	(640)	(534)	(15)	(549)
Nettoverlust³	(532)	37	(495)	(416)	(15)	(431)
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie	(2,10)		(1,95)	(1,73)		(1,79)

1. Alle Zahlen wurden gerundet und ergeben möglicherweise nicht die Gesamtsumme. 2. Zusätzlich zu BioNTechs nach den von der Europäischen Union angenommenen IFRS-Rechnungslegungsstandards ermittelten Finanzinformationen bzw. Ergebnissen (IFRS-Ergebnisse), weist das Unternehmen um bestimmte Effekte adjustierte Kennzahlen aus (Nicht-IFRS-Kennzahlen), die intern als ergänzende Steuerungsgrößen für BioNTechs Geschäftsentwicklung verwendet werden (jeweils mit dem Präfix „Adjustiert“ oder zusammenfassend als „Adjustiertes Ergebnis“ bezeichnet). Die Berechnung dieser Kennzahlen und des adjustierten Ergebnisses basiert auf den IFRS-Rechnungslegungsstandards, beinhaltet jedoch bestimmte Adjustierungen. Eine Überleitung der adjustierten Ergebnisse zu BioNTechs IFRS-Ergebnissen sowie weitere Informationen sind in BioNTechs Bericht (Form 6-K) für das zum 31. März 2026 endende Quartal enthalten, der am 5. Mai 2026 eingereicht wurde und unter www.sec.gov verfügbar ist. Obwohl Nicht-IFRS-Kennzahlen zusätzliche Einblicke bieten können, sind sie kein Ersatz für die vergleichbaren IFRS-Ergebnisse und sollten auch nicht als solcher betrachtet werden. Sie sind stets in Verbindung mit BioNTechs nach IFRS erstellten Finanzinformationen zu betrachten oder zu interpretieren. 3. Steuereffekte werden bei den Nicht-IFRS-Kennzahlen nicht berücksichtigt.

Abkürzungsverzeichnis

n L	Erst-(Zweit-/n-)linienbehandlung	ESOP	Employee stock ownership plan / Mitarbeiterbeteiligungsprogramm	MSS	Mikrosatellitenstabilität
ADC	Antikörper-Wirkstoff-Konjugat	F&E	Forschung und Entwicklung	(sq)NSCLC	Nicht-kleinzelliges (Platten-)Epithelkarzinom der Lunge
adj.	Adjuvant	GMP	Good Manufacturing Practice	PDAC	Adenokarzinom des Pankreas
ADS	American Depository Share	HCC	Hepatozelluläres Karzinom/Leberkrebs	PD-L1	Programmierter Zelltod-Ligand 1
B7H3	B7 Homologon 3	HER2 (3)	Humaner epidermaler Wachstumsfaktor-Rezeptor 2 (3)	RCC	Nierenzellkarzinom
BC	Brustkrebs	HNSCC	Plattenepithelkarzinom des Kopf-Hals-Bereichs	Q1	Erstes Quartal
BMS	Bristol Myers Squibb	HPV 16	Humaner papillomavirus 16	SBP	Share-based payment / aktienbasierte Vergütung
CDMO	Contract Development and Manufacturing Organization	HR	Hormonrezeptor	(ES)SCLC	(fortgeschrittenes) Kleinzelliges Lungenkarzinom
CEPI	Coalition for Epidemic Preparedness Innovations	IFRS	International Financial Reporting Standards	SEC	Securities and Exchange Commission / US-Börsenaufsicht
CPS	Kombinierter positiver Score	IO	Immun-Onkologie	TNBC	Triple-negativer Brustkrebs
CRC	Colorectal Cancer / Darmkrebs	KI	Künstliche Intelligenz	TROP2	Trophoblast-Zelloberflächenantigen 2
CRPC	Kastrationsresistenter Prostatakrebs	LTI	Long-term incentive / langfristige variable Vergütung	VEGF-A	Vaskulärer endothelialer Wachstumsfaktor A
ctDNA	zirkulierende Tumor-DNA	M&A	Merger und Akquisitionen		
DNA	Desoxyribonucleinsäure	mRNA	Boten-Ribonucleinsäure		
EGFR	Epidermaler Wachstumsfaktor-Rezeptor				